

Studenten drehen Film mit Cheryl Shepard als Polizistin

Filmdreh im Hauptbahnhof, ohne Absperrungen, mitten im Menschengewusel. Viele Leute blieben stehen, weil sie Schauspielerin **Cheryl Shepard** erkannt haben. Lässig in Jeans und Lederjacke spielt die 49-Jährige eine Hauptkommissarin. An ihrer Seite hat sie zwei echt aussehende, aber falsche Polizisten, die Komparsen **Steian Mitsching** (30) und **Robert Eisler** (26). Als Fans von „In aller Freundschaft“ sind sie total happy, mal ganz in die Nähe der (ehemaligen) Fernsehärztin zu kommen. Gedreht wird der 20-minütige Kurzfilm „Der Rückkehrer“, ein groß angelegtes Studentenprojekt in Kooperation zwischen Fernsehakademie Mittel-



Kai Thürbach weiht mit Rektor Andreas Pinkwart (rechts) den neuen Kickertisch ein.

Foto: privat



Roman Knoblauch wurde in der Kategorie „Beste Moderation“ ausgezeichnet.

Foto: privat

sich um Ausstattung, Kostüm und Kamera. Sowie um die Regie, dies jedoch unter Anleitung des erfahrenen Regisseurs **Hans-Werner Honert**, Fernsehakademie-Chef **Tilo Fiebig**: „Ende Juli

soll der Film fertig sein und dann auf Festivals laufen.“

Für eine Fußballpartie zwischen den Vorlesungen spendierte **Kai Thürbach** seiner ehemaligen Hochschule, der Handelshochschule Leipzig (HHL), jetzt einen Kickertisch. „Das Kickern hilft sicher, den Kopf für die ein oder andere gute Business-Idee frei zu bekommen“, hofft der Gründer von „King of Sports“, einem Online-Fachhandel

für Freizeit, Haus und Garten. Der seit 2000 als Gründer und Investor diverser Unternehmen aktive Rheinländer sagt: „Ich freue mich, dass wir den Studenten eine Freude machen und gleichzeitig ein starkes Symbol für Entrepreneurship liefern können.“ Rektor **Andreas Pinkwart** probierte das Geschenk mit dem Stifter aus: „Es zeigt, dass sich die Ehemaligen Gedanken machen, was an ihrer Alma Mater noch fehlt und nicht



KERSTIN DECKER
trifft Leute in Leipzig
Tel.: 2181-1524
E-Mail: k.decker@lvz.de



Filmaufnahmen im Hauptbahnhof: Die Schauspieler Till Zink, Hedi Honert und Cheryl Shepard stehen für den Studenten-Kurzfilm „Der Rückkehrer“ vor der Kamera.

Foto: Kerstin Decker

lange fragen, sondern selbst zur Tat schreiten. Zudem zeigt es, dass sich die Alumni in hohem Maße mit der HHL und ihren jetzigen Studenten identifizieren.“

Bei den am Freitag verliehenen Rundfunkpreisen Mittel-

deutschland gab es auch für **Roman Knoblauch** von Radio Leipzig einen Erfolg: Für seine Moderation zum Lichtfest 2014 wurde er in der Kategorie „Beste Moderation“ ausgezeichnet. 25 Jahre nach der Wende produzierte Radio Leipzig mit viel Herzblut eine siebenstün-

dige Sondersendung. An allen wichtigen Punkten standen Reporter, zu denen der 46-Jährige geschaltet hat. „Begleitend gab es Interviews mit Personen, die sich an die Wendezeit erinnerten“, so Knoblauch. Seine Auszeichnung brachte ihm 500 Euro ein.